

Stoffverteilungsplan - Mathematik

	Grundlegende Kompetenzen (LP PLUS)
Jahrgangsstufe 1A	1. Grundlegende Vorstellungen zur Struktur des Zehnersystems sowie zu Rechenoperationen nutzen (Aufgaben lösen zu den zwei Grundrechenarten im ZR bis 20) 2. Lösungswege und Ergebnisse handlungsorientiert, bildlich oder rechnerisch (Umkehraufgabe, Tauschaufgabe) überprüfen und vergleichen 3. Einfache kombinatorische Aufgaben lösen 4. Muster und Strategien beim Rechnen erkennen und beschreiben (Zahlenfolgen, Tauschaufgaben) 5. Räumliche Beziehungen beschreiben (z.B. links/ rechts) 6. Eigenschaften von geometrischen Flächenformen beschreiben 7. Geometrische Muster herstellen 8. Vorstellungen zu den Größenbereichen Geldwerte (Cent, Euro) und Zeitspannen (Stunde, halbe Stunde) entwickeln 9. Einfache Probleme in Alltagssituationen mit mathematischen Mitteln lösen 10. Daten aus der Erfahrungswelt sammeln und einfache Darstellungen kennenlernen (z.B. Strichlisten, Tabellen) 11. Erste Problemlösestrategien bei Zufallsexperimenten entwickeln und Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeit (sicher, möglich, unmöglich) verwenden Prozessbezogene Kompetenzen (LP PLUS)/ Methodenkompetenzen (Fö LP) • Modellieren: Aus Sachtexten und Darstellungen relevante Informationen entnehmen, mathematische Zusammenhänge erkennen und für die Lösungsfindung nutzen • Probleme lösen: Lösungsstrategien entwickeln und nutzen • Kommunizieren: mathematische Fachbegriffe und Zeichen richtig nutzen und Lösungswege beschreiben • Argumentieren: mathematische Aussagen hinterfragen und auf Korrektheit oder Plausibilität überprüfen • Darstellungen verwenden (LP PLUS)/ nutzen (Fö LP): verschiedene Darstellungsformen (Skizzen, Rechnungen, Tabellen etc.) lesen, selbst entwickeln und nutzen • Reflektieren (Fö LP): mathematische Aussagen hinterfragen/ Hypothesen, Lösungswege etc. vergleichen/ eigene Lösungswege reflektieren Entwicklungsbezogene Kompetenzen (Fö LP) Motorik und Wahrnehmung Zahlen und Operationen • orientieren sich auf der Stellenwerttafel. (Raumwahrnehmung und Raumorientierung) • halten Rechen- und Schreibrichtung bei schriftlichen Verfahren ein. (Raumwahrnehmung und Raumorientierung)

	• wenden Bruchschreibweise an. (Raumwahrnehmung und Raumorientierung) • unterscheiden große und kleine Mengen. (Visuelle Differenzierung) • lesen und schreiben mehrstellige Zahlen. (Visuelle Differenzierung) Raum und Form • gehen fachgerecht mit Zeichengeräten um und erstellen Modelle. (Feinmotorik) • nehmen Dimensionen eines Rames wahr und setzen sich dazu in Beziehung. (Raumwahrnehmung und Raumlage) • zeigen Eigenschaften von Flächen und Körperforme auf. (Visuelle Differenzierung) • orientieren sich am eigenen Körper und bestimmen dessen Lage im Raum. (Körperschema) Größen und Messen • bestimmen Größen mit passenden Messinstrumenten. (Feinmotorik und visuelle Wahrnehmung) • unterscheiden sicher die Begriffe der Raumlage (z. B. <i>vor</i>, <i>nach</i>, <i>ab</i>, <i>in</i> beim Bestimmen von Zeitspannen. (Raumwahrnehmung und Raumlage) Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit • bestimmen Details in Schaubildern. (Visuelle Differenzierung) • orientieren sich in Tabellen und Grafiken. (Raumwahrnehmung und Raumlage) Denken und Lernstrategien Zahlen und Operationen • erkennen Zahlwort und Ziffer als Repräsentanten für eine bestimmte Anzahl. (Symbolverständnis) • verstehen mathematische Zeichen. (Symbolverständnis) • führen halbschriftliche und schriftliche Rechenverfahren schrittweise aus. (Routine und Handlungsplanung) • verstehen Zusammenhänge beim Erfassen von Sachproblemen. (Schlussfolgerndes Denken) • vollziehen Lösungswege nach und entwickeln selbst welche. (Kreativ-problemlösendes Denken) • prägen sich Kopfrechnungen ein. (Mnemotechniken) Raum und Form • fokussieren die Aufmerksamkeit auf das Erstellen von differenzierten Zeichnungen. (Aufmerksamkeit) • strukturieren Flächen und Körper nach ihren Eigenschaften und Ordnungsmerkmalen. (Kategorisierung) • gehen kreativ mit Flächen und Körpern um und gestalten damit unterschiedliche Formen nach. (Kreativ-problemlösendes Denken) Größen und Messen • deuten und verstehen Maßeinheiten richtig. (Symbolverständnis) • führen Handlungsschemata beim direkten und indirekten Vergleich in der richtigen Reihenfolge aus. (Routine und Handlungsplanung) • verstehen Beziehungen zwischen Einheiten und Untereinheiten (z. B. Euro-Cent). (Schlussfolgerndes Denken) Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit • verstehen und deuten Darstellungsarten von Daten. (Symbolverständnis) • ordnen Daten nach Kriterien. (Kategorisierung) • führen Handlungsabläufe beim Erfassen und Darstellen von Daten richtig aus. (Routine und Handlungsplanung)
--	--

	• zeigen Muster in Daten auf. (Schlussfolgerndes Denken) • bewerten die Aussagekraft von Daten. (Urteilsbildung) Kommunikation und Sprache Raum und Form • beschreiben räumliche Beziehungen. (Sprechen in Lernsituationen) • gebrauchen sachgerecht Begriffe der Raumlage und Bezeichnungen von Flächen- und Körperformen. (Wortschatz) Größen und Messen • beschreiben sachgerecht Stützpunktvorstellungen. (Sprechen in Lernsituationen) • benennen Größen und passende Maßeinheiten. (Wortschatz) Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit • führen Umfragen durch. (Gesprächsbereitschaft und Gesprächssicherheit) • tauschen sich in der Gruppe über Daten und Wahrscheinlichkeiten aus und präsentieren die Ergebnisse. (Sprechen in Lernsituationen) • wenden Begriffe wie <i>sicher</i>, <i>wahrscheinlich</i> und <i>unmöglich</i> an. (Wortschatz) Emotionen und soziales Handeln Zahlen und Operationen • vertrauen den eigenen Fähigkeiten. (Selbstwert und Selbstsicherheit) • arbeiten bei der Lösung von Sachproblemen mit anderen zusammen. (Kooperationsfähigkeit) • nehmen Hilfe durch Tutoren an. (Kooperationsfähigkeit) • zeigen Ausdauer beim Einüben von Einmaleins- und Einpluseinsätzen. (Tugenden) Raum und Form • empfinden Freude am kreativen Umgang mit geometrischen Formen. (Emotionale Grundhaltung) • vertrauen den eigenen Fähigkeiten. (Selbstwert und Selbstsicherheit) • strukturieren den Arbeitsplatz, halten die Arbeitsmittel in Ordnung und tragen für die Vollständigkeit Sorge. (Selbstdisziplin) Größen und Messen • wecken Neugier und Offenheit für die Entdeckung von Größen in der Lebens- und Berufswelt. (Emotionale Grundhaltung) • arbeiten genau und sorgfältig beim Messen. (Tugenden) Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit • vertrauen den eigenen Fähigkeiten. (Selbstwert und Selbstsicherheit) • helfen anderen und nehmen Hilfe an. (Kooperationsfähigkeit) • nehmen Daten gewissenhaft auf und werten sie aus. (Tugenden)
--	--

Stoffverteilungsplan Mathematik:

Jahrgangsstufe 1A	LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen	Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
September bis Oktober Grundlegende Kompetenzen: Grundlegende Vorstellungen zur Struktur des Zehnersystems sowie zu Rechenoperationen nutzen Lösungswege und Ergebnisse handlungsorientiert, bildlich oder rechnerisch überprüfen und vergleichen Einfache kombinatorische Aufgaben lösen Muster und Strategien beim Rechnen erkennen und beschreiben	LP PLUS 1/2 1.1 Zahlen strukturiert darstellen und Zahlbeziehungen formulieren Fö LP 1.2 Über ein Zahlbegriffsverständnis verfügen und Zahlbeziehungen aufweisen				
	Sich im Zahlenraum bis 20 orientieren (flexibles Zählen, Ordnen und Vergleichen von Zahlen)	Flexibles Zählen (Vorwärts, rückwärts, in Schritten) Ordnen und Vergleichen (gerade, ungerade, Nachbarzahlen, Zahlenstrahl)		Zählsicherheit erlangen (Treppenstufen zählen, beim Rückwärtslaufen rückwärts zählen, von einer best. Zahl aus zählen, in Schritten zählen, Abzählübungen) Zahlen in versch. Sprachen Zahlenstrahl Merkhilfen anbieten (Krokodil: >, <.)	
	Die 5er- und 10er Struktur erkennen und nutzen	Mengen strukturieren		Rechenschiffchen als Hilfsmittel nutzen Zahlbilder einprägen Blitzerkennen von Punktekarten, Domino	
	Anzahlen und Zahlen im ZR bis 20 schätzen, bestimmen und vergleichen	Anzahlen bis 20 bestimmen und konkret, bildlich und symbolisch darstellen Verwendung der Begriffe: größer/ kleiner als, ist gleich, mehr/weniger Rechenzeichen (<, >, =)		Anzahlen durch Zählen erfassen, Erstarren, Hören Simultanerfassung üben Versch. Muster mit gleicher Anzahl auf Karopapier malen, Steckwürfel verschieden zusammenstecken, Anzahlen auf dem Geobrett versch. Darstellen	
	Zahlen im ZR bis 10 zerlegen	Zerlegungen vielfältig üben und automatisieren Zerlegungen zeichnerisch darstellen und notieren →WH Klasse 1	App: Hungry fish – Motion Math (Zahlzerlegung)	Zerlegungen handelnd durchführen (Murmeln, Schüttelbox, Stäbe, Rechenschiffchen, Plättchen), Zahlenhäuser	
	Ziffern und Zahlen bis 20 deutlich schreiben	Zahlen bis 20 lesen und schreiben Sprech- und Schreibweise unterscheiden		Zahlendiktate: Ziffern unter Einsatz vieler Sinne üben (Kneten, Fühlkarten, Legen, in Sand schreiben, Fingerfarben) Schreiben in Kästchen	

Jahrgangsstufe 1A	LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen	Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
	LP PLUS 1/2 1.2 im Zahlenraum bis Zehn rechnen und Strukturen nutzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden	Plus- und Minusaufgaben im ZR 10, → WH Klasse 1	Lernsoftware (Schul-PC): Blitzrechnen (Rechnen in versch. ZR, Lehrer PW: Blitz) Lernplattform: https://learningapps.org	Rechendreiecke, Zahlenmauern, verschiedene Darstellungsformen (durch Handlungen, zeichnerisch, symbolisch), Operationen mit Pfeilen	
	Zahlsätze des Einspluseins bis 10 sowie deren Umkehrungen automatisiert und flexibel anwenden	Tauschaufgaben ($3+4=7$, $4+3=7$) Umkehraufgaben ($3+4=7$; $7-3=4$) → WH Klasse 1		Zahlentupel ($7-2=9$; $7+2=9$, $2+7=9$, $9-2=7$, $9-7=2$)	
	Rechenstrategien im Zahlenraum bis 10 nutzen	Ergänzungsaufgaben ($+4=7$), mehrschrittige Aufgaben ($3+2+4$), Nachbaraufgaben ($3+4$, $4+4$, $5+4$) Analoge Aufgaben → WH Klasse 1	Lernsoftware (Schul-PC): Blitzrechnen (Rechnen in versch. ZR, Lehrer PW: Blitz) Lernplattform: https://learningapps.org	Einspluseinstafel	
	Arithmetische Muster erkennen, beschreiben, entwickeln und folgerichtig fortsetzen	Fortgesetzte Addition einer Zahl Gleich- und gegensinniges Verändern		Rechenpäckchen	
	LP PLUS M1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden				
	Informationen aus alltagsnahen Quellen entnehmen	Aus Bildern, Erzählungen, Handlungen, einfachen Texten Informationen entnehmen und versprachlichen		Rechengeschichten erfassen	
	Zusammenhänge zwischen einfachen Sachsituationen und entsprechenden Rechenoperationen aufzeigen	Frage und Antwort finden Rechenoperation zur Sachsituation erkennen und darstellen		Rechnungen zu Rechengeschichten aufschreiben ⇔ Rechengeschichte und Aufgabe zuordnen	

LB 1: Zahlen und Operationen		Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
	Kompetenzerwartungen	Einfache Darstellungsformen für das Bearbeiten mathemat. Probleme nutzen	Einfache Zeichnungen erstellen Sachsituationen handelnd nachvollziehen	Strichmännchenzeichnung, Mathemat. Anschauungsmaterial (z.B.: Einwürfel, Zehnerstangen, Plättchen) nutzen; Sachsituationen szenisch nachspielen	
	Einfache Problemlösungsstrategien nutzen, um Sachsituationen mathematisch zu lösen	Lösungswege finden und beschreiben		Fermi- Aufgaben	

Jahrgangsstufe 1A	LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen	Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
November bis Dezember	LP PLUS 1/2 1.1 Zahlen strukturiert darstellen und Zahlbeziehungen formulieren Fö LP 1.2 Über ein Zahlbegriffsverständnis verfügen und Zahlbeziehungen aufweisen				
	Sich im Zahlenraum bis 20 orientieren (flexibles Zählen, Ordnen und Vergleichen von Zahlen)	Flexibles Zählen (Vorwärts, rückwärts, in Schritten) Ordnen und Vergleichen (gerade, ungerade, Nachbarzahlen, Zahlenstrahl)		Zählsicherheit erlangen (Treppenstufen zählen, beim Rückwärtslaufen rückwärts zählen, von einer Best. Zahl aus zählen, in Schritten zählen, Abzählübungen) Zahlen in versch. Sprachen Zahlenstrahl Merklilien anbieten (Krokodil>, <.)	
	Die 5er- und 10er Struktur erkennen und nutzen	Mengen strukturieren		Rechenschriftchen als Hilfsmittel nutzen Zahlbilder einprägen Blitzerkennen von Punktekarten, Domino	
	Die Struktur des Zehnersystems im ZR 20 nutzen (Bündelung, Stellenwert)	Bündelungen handlungsorientiert durchführen und zeichnerisch darstellen		Einwurfel, Zehnerstangen, versch. Schreibweisen („Stufenschrift“: 14 = 1Z 4E, Zahlwort, Stellenwertschreibweise, Stellenwerttabelle)	
	Zahlen im ZR bis 20 zerlegen	Zerlegungen vielfältig üben und automatisieren Zerlegungen zeichnerisch darstellen und notieren	App: Hungry Fish – Motion Math	Zerlegungen handelnd durchführen (Murmeln, Schüttelbox, Stäbe, Rechenschriftchen, Plättchen), Zahlenhäuser	
	Ziffern und Zahlen bis 20 deutlich schreiben	Zahlen bis 20 lesen und schreiben Sprech- und Schreibweise unterscheiden		Zahlendikate: Ziffern unter Einsatz vieler Sinne üben (Kneten, Fühlkarten, Legen, in Sand schreiben, Fingerfarben) Schreiben in Kästchen	
	LP PLUS 1/2 1.2 Im Zahlenraum bis Zwanzig rechnen und Strukturen nutzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden				

	LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen	Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
	Den zwei Grundrechenarten im ZR bis 20 Handlungen und Sachsituationen zuordnen	Plus- und Minusaufgaben im ZR 20 ohne Zehnerübergang	Lernsoftware (Schul-PC): Blitzrechnen (Rechnen in versch. ZR, <i>Lehrer PW: Blitz</i>) Lernplattform: https://learningapps.org	verschiedene Darstellungsformen (durch Handlungen, zeichnerisch, symbolisch), große und kleine Aufgaben (3+4, 13+4)	

Jahrgangsstufe 1A	LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen	Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
Januar – Februar	Rechenstrategien im Zahlenraum bis 20 nutzen	Ergänzungsaufgaben ($10 + \frac{\quad}{\quad} = 12$), Nachbaraufgaben ($10 + 1$, $10 + 2$, $10 + 3$) Analoge Aufgaben		Rechenpäckchen, Einsplustafel, Rechenschiffchen	
	LP PLUS M1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden Siehe September - Oktober				
	LP PLUS 1/2 1.1 Zahlen strukturiert darstellen und Zahlbeziehungen formulieren Fö LP 1.2 Über ein Zahlbegriffsverständnis verfügen und Zahlbeziehungen aufweisen Siehe September - Dezember				
	LP PLUS 1/2 1.2 Im Zahlenraum bis Zwanzig rechnen und Strukturen nutzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden			verschiedene Darstellungsformen (durch Handlungen, zeichnerisch, symbolisch), Rechenschiffchen, Merksatz	
	Den zwei Grundrechenarten im ZR bis 20 Handlungen und Sachsituationen zuordnen	Plusaufgaben im ZR 20 mit Zehnerübergang Rechnen in 2 Schritten ($8 + 5 = 8 + 2 + 3$)	Lernsoftware (Schul-PC): Blitzrechnen (Rechnen in versch. ZR, Lehrer PW, Blitz) Lernplattform: https://learningapps.org	Auswendiglernen der Zahlsätze; Farbzuordnung: gerade Z. → grün; ungerade Z. → rot; QV zu Geometrie: Spiegeln, Symmetrie	
	Rechenstrategien im Zahlenraum bis 20 nutzen	Verdoppeln/ Halbieren Fachbegriffe verwenden: das Doppelte, die Hälfte, doppelt/ halb so viel Gerade/ ungerade Zahlen			
	LP PLUS M1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden Siehe September – Oktober				

März – Mai		Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
	LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen LP PLUS 1/2 1.1 Zahlen strukturiert darstellen und Zahlbeziehungen formulieren Fö LP 1.2 Über ein Zahlbegriffsverständnis verfügen und Zahlbeziehungen aufweisen Siehe September - Dezember				
	LP PLUS 1/2 1.2 Im Zahlenraum bis Zwanzig rechnen und Strukturen nutzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden Siehe Januar – Februar				
	Den zwei Grundrechenarten im ZR bis 20 Handlungen und Sachsituationen zuordnen Gemischte Plus- und Minusaufgaben mit und ohne Zehnerübergang	Minusaufgaben im ZR 20 mit Zehnerübergang Rechnen in 2 Schritten (12-5=12-2-3)	Lernsoftware (Schul-PC): Blitzrechnen (Rechnen in versch. ZR, Lehrer PW, Blitz) Lernplattform: https://learningapps.org	verschiedene Darstellungsformen (durch Handlungen, zeichnerisch, symbolisch), Rechenschriftchen, Zahlenstrahl, Merksatz Kopfrechnen,	
	Zahlsätze des Einspluseins bis 20 sowie deren Umkehrungen automatisiert und flexibel anwenden Rechenstrategien im Zahlenraum bis 20 nutzen	Tauschaufgaben (8+4=12; 4+8=12) Umkehraufgaben (8+4=12; 12-4=8) Zerlegen Mehrschrittige Aufgaben Ergänzungsaufgaben Nachbaraufgaben Gleichungen	App: Motion Math (Zahlerlegungen)	Arbeit am Zwanzigerfeld/ Rechenschriftchen, Zahlenstrahl, Einspluseins- Tabelle; Zahlenmauern, Rechenquadrate, Aufgabenfamilien, Kettenaufgaben,	
LP PLUS M1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden Siehe September – Oktober					

Juni – Juli		Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
LB 1: Zahlen und Operationen Kompetenzerwartungen					
LP PLUS 1/2 1.1 Zahlen strukturiert darstellen und Zahlbeziehungen formulieren Fö LP 1.2 Über ein Zahlbegriffsverständnis verfügen und Zahlbeziehungen aufweisen					
Sich im Zahlenraum bis 100 orientieren (flexibles Zählen, Ordnen und Vergleichen von Zahlen)		Flexibles Zählen (Vorwärts, rückwärts, in Schritten) Ordnen und Vergleichen (gerade, ungerade, Nachbarzahlen, Zahlenstrahl)		Zählsicherheit erlangen (Treppenstufen zählen, beim Rückwärtslaufen rückwärts zählen, von einer best. Zahl aus zählen, in Schritten zählen, Abzählübungen) Zählen in versch. Sprachen Zahlenstrahl Merkhilfen anbieten (Krokodil $>$, $<$, $=$)	
Die 5er- und 10er Struktur erkennen und nutzen		Mengen strukturieren		Hunderterfeld, Zahlbilder einprägen, versch. Darstellungsformen erkennen (Zehnerstangen, Einerwürfel), Punktebilder	
Die Struktur des Zehnersystems im ZR 100 nutzen (Bündelung, Stellenwert)		Bündelungen handlungsorientiert durchführen und zeichnerisch darstellen		Einerwürfel, Zehnerstangen, Hunderterplatte; versch. Schreibweisen („Stufenschritt“: 100 = 1H 0Z 0E; Zahlwort, Stellenwertschreibweise, Stellenwerttabelle)	
Anzahlen und Zahlen im ZR bis 100 schätzen, bestimmen und vergleichen		Anzahlen bis 100 bestimmen und konkret, bildlich und symbolisch darstellen Verwendung der Begriffe: größer/ kleiner als, ist gleich, mehr/weniger Rechenzeichen ($<$, $>$, $=$)		Anzahlen durch Zählen erfassen, Zahlen hören	
Zahlen im ZR bis 100 zerlegen (Zehnerzahlen)		Zerlegungen handelnd durchführen Zerlegungen zeichnerisch darstellen und notieren		Zehnerstangen, Zahlenhäuser	
Ziffern und Zahlen bis 100 deutlich schreiben		Zahlen bis 100 lesen und schreiben Sprech- und Schreibweise unterscheiden		Zahlendiktate, Schreiben in Kästchen, Zahlwörter	

	LB 1: Zahlen und Operationen	Inhalte	Vorschläge zum Medieneinsatz	Beispiele zur Umsetzung	Dokumentation
	Kompetenzerwartungen				
	LP PLUS 1/2 1.2 Im Zahlenraum bis Hundert rechnen und Strukturen nutzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden Den zwei Grundrechenarten im ZR bis 100 Handlungen und Sachsituationen zuordnen (Zehnerzahlen)	Plus- und Minusaufgaben mit Zehnerzahlen im ZR 100	Lernsoftware (Schul-PC): Blitzrechnen (Rechnen in versch. ZR, <i>Lehrer PW: Blitz</i>) Lernplattform: https://learningapps.org	verschiedene Darstellungsformen (durch Handlungen, zeichnerisch, symbolisch),	
	Zahleinsätze des Einspluseins bis 100 sowie deren Umkehrungen automatisiert und flexibel anwenden (Zehnerzahlen)	Tauschaufgaben/ Umkehraufgaben mit Zehnerzahlen			
	Rechenstrategien im Zahlenraum bis 100 nutzen	Verdoppeln/ Halbieren Zerlegen Mehrschrittige Aufgaben Ergänzungsaufgaben Nachbaraufgaben → mit Zehnerzahlen		Arbeit am Hunderterfeld, Zahlenstrahl, verwandte Aufgaben	
	LP PLUS M1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen Fö LP 1.3 Rechenoperationen anwenden Siehe September – Oktober				
	Einfache kombinatorische Aufgabenstellungen durch Probieren lösen und darstellen	Verschiedene Kombinationen und Möglichkeiten finden und ausprobieren		Steckwürfel, Farbkombinationen	